

Stralsund, 12. Januar 2018

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Fachdienst Sozialpädagogischer Dienst des Landkreises Vorpommern-Rügen ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter/-in/Sozialarbeiter/-in Führungsunterstützung

zu besetzen.

Der Dienort ist Bergen auf Rügen.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Im Mittelpunkt der auszuübenden Tätigkeiten stehen die:

- **Steuerungsunterstützung für die Fachdienstleitung, u. a.**
 - Unterstützen der Fachdienstleitung bei der Erarbeitung von Standards, Prozessabläufen in den Aufgabenfeldern (Ermitteln der Ist-Analyse, Beschreiben des Soll-Zustandes, Ermitteln von Abweichungen, Erarbeiten von Vorschlägen zu Anpassungsmaßnahmen),
 - Sicherstellung des fachdienstübergreifenden Informationsflusses und der verbindlichen Kommunikation insbesondere mit dem Fachdienst Jugend (Ermitteln der Schnittstellen, Beschreiben des Kommunikationsbedarfs, Erarbeiten von Vorschlägen zum Kommunikationsstandard, Entwickeln des Nachhaltungsprozesses und Einführen der Maßnahmen mit der Fachdienstleitung),
 - Aufbereitung und Erstellung sozialpädagogischer Entscheidungsgrundlagen für die Fachdienstleitung (Informationen aufbereiten, Entscheidungsgrundlagen definieren, Entscheidungsvorschlag entwickeln, inklusive Begründung),
 - inhaltliche Vertretung der Fachdienstleitung bezüglich der fachlichen Themen,

- **Sozialpädagogische Koordinierungsaufgaben für die Fachgebietsleitungen, u. a.**
 - Besprechung von übergreifenden Fällen und Fällen von besonderer fachlicher Bedeutung (Erfassen der Problemdarstellung, Erarbeiten von Lösungsstrategien gemeinsam mit den Fachgebietsleitungen, Erkennen der übergreifenden Bedeutung und besonderen fachlichen Herausforderung, Erarbeiten von Handlungsempfehlungen grundsätzlicher Art, Überführen in Prozessstruktur, Berichten an Fachdienstleitung),
 - Organisation/Durchführung von Schulungs- und Qualitätssicherungsmaßnahmen (Ermitteln des Bedarfs, Suchen und Auswählen entsprechender Angebote, Erarbeiten von Unterlagen und Materialien für eigene Schulungs- und Qualitätssicherungsmaßnahmen, Durchführen der Maßnahmen, Erarbeiten von Arbeitshilfen und Richtlinien),
 - Durchführen der Sozialraumanalyse (landkreisspezifische Darstellung kleinräumiger Strukturen, Probleme und Entwicklungsvorhaben, Darstellen von sozialer Ungleichheit und Unterversorgungslagen, Ermitteln besonderer Bedarfsgruppen und vorrangiger Räume, Ermitteln von Ressourcen und Potentialen nachbarschaftlicher Hilfen, sozialer Netzwerke und bürgerschaftlichen Engagements),
 - Erarbeiten, Einführen und Weiterentwickeln der sozialraumorientierten Jugendhilfemaßnahmen - definierte Raumeinteilung in Regionen mit gleichzeitiger Implementierung von Budgets - (Festsetzen von Zielen, Abweichungen zum Sollzustand erarbeiten,

Ableiten von fachlichen Maßnahmen, Dokumentation und Kommunikation der Ergebnisse mit den Fachgebietsleitungen, Abstimmungen mit der Fachdienstleitung),

- **Bearbeitung von Haushaltsangelegenheiten, u. a.**
 - Abstimmung zur Haushaltsplanung und -ausführung mit dem Fachdienst Jugend bezüglich der Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfen zur Erziehung (Planen des Bedarfs, Steuern von Ist und Soll, Aufzeigen der Abweichungen zum Plan, Erarbeiten und Umsetzen von Gegensteuerungsmaßnahmen bei Planabweichungen im FD Sozialpädagogischer Dienst, Erkennen der Ursachen und Verhindern der Abweichungen),
- **Fachcontrolling, u. a.**
 - Weiterentwickeln des Produktbuches Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet Controlling (Analysieren, Bereitstellen und Weiterentwickeln),
 - Festlegen von Kennzahlen (Erarbeiten, Aktualisieren und Umsetzen des Kennzahlensystems),
 - Überwachen und Koordinieren der Fachdienstziele mit Kennzahlen und Moderieren des Zielfindungsprozesses innerhalb des Fachdienstes (Vorbereiten, Begleiten und Nachbereiten des Zielfindungsdialogs),
 - Aufbauen und Ausbauen des Berichtswesens zur fachdienstinternen Zielerreichung (Erarbeiten, Aktualisieren und Umsetzen des Berichtswesens),
- **Tätigkeiten als Qualitätsmanagement-Ansprechpartner (QMA), u. a.**
 - Einhalten der Forderungen in Anlehnung an die DIN EN ISO 9001,
 - Anpassen des Qualitätsmanagement-Systems an sich verändernde Zielsetzungen, Organisationsstrukturen und den Stand der gesetzlichen Anforderungen,
 - Einführen von Verfahren, um angemessene und abgestimmte Maßnahmen zur Fehlervermeidung sicherzustellen,
 - Veranlassen geeigneter Qualitätsmanagement-Schulungen und Trainingsmaßnahmen in Abstimmung mit dem Fachdienstleiter,
 - Mitarbeit an der Pflege des Qualitätsmanagement-Handbuches und der Pflege der beschriebenen lokalen Qualitätsmanagement-Dokumente des Qualitätsmanagement-Systems,
 - Entwickeln und Koordinieren von Prozessverbesserung,
 - Mitarbeit in Qualitätszirkeln im Fachdienst.

Fachliche Mindestvoraussetzungen für die Besetzung der Stelle sind:

- staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin/staatlich anerkannter Sozialarbeiter/Sozialpädagoge,
- gute Kenntnisse im Sozial- und Verwaltungsrecht.

Außerfachliche Mindestvoraussetzungen für die Besetzung der Stelle sind:

- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit und Verhandlungsgeschick,
- hohes Maß an Flexibilität und Mobilität auch außerhalb von Sprechzeiten,
- Bereitschaft zur Teilnahme an Supervision und Fortbildungen,
- PC-Kenntnisse, Fahrerlaubnis Klasse B.

Wünschenswert für die Besetzung der Stelle sind:

- berufliche Erfahrungen im Bereich der öffentlichen Jugendhilfe bzw. im Sozialpädagogischen Dienst eines Jugendamtes,
- Führungserfahrung.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe S 17 TVöD-SuE.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsanschreiben, lückenloser Lebenslauf, Kopien von Studien- und Berufsabschlüssen, Kopien von Arbeitszeugnissen, und Kopien von Seminar- und Lehrgangsnachweisen) richten Sie bitte **bis zum 29. Januar 2018** in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „vertrauliche Bewerbungsunterlagen“ an:

Landkreis Vorpommern-Rügen
Der Landrat
Fachgebiet Personal, Vergütung
Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund.

Es werden ausschließlich Bewerbungen in Papierform akzeptiert.

Auf die Nutzung einer Bewerbungsmappe ist zu verzichten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerbungen per E-Mail nicht berücksichtigt werden können.

Von Bewerbern bzw. Bewerberinnen aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes ist das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte in der Bewerbung ausdrücklich schriftlich zu erklären.

Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, insbesondere Fahrkosten, werden durch den Landkreis nicht erstattet. Zur Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist die Beilage eines frankierten Umschlages erforderlich.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Griese vom Fachgebiet Personal, Vergütung unter der Telefonnummer 03831 357-1435 gerne zur Verfügung.

im Auftrag

Frank Stallbaum
Fachdienstleiter